

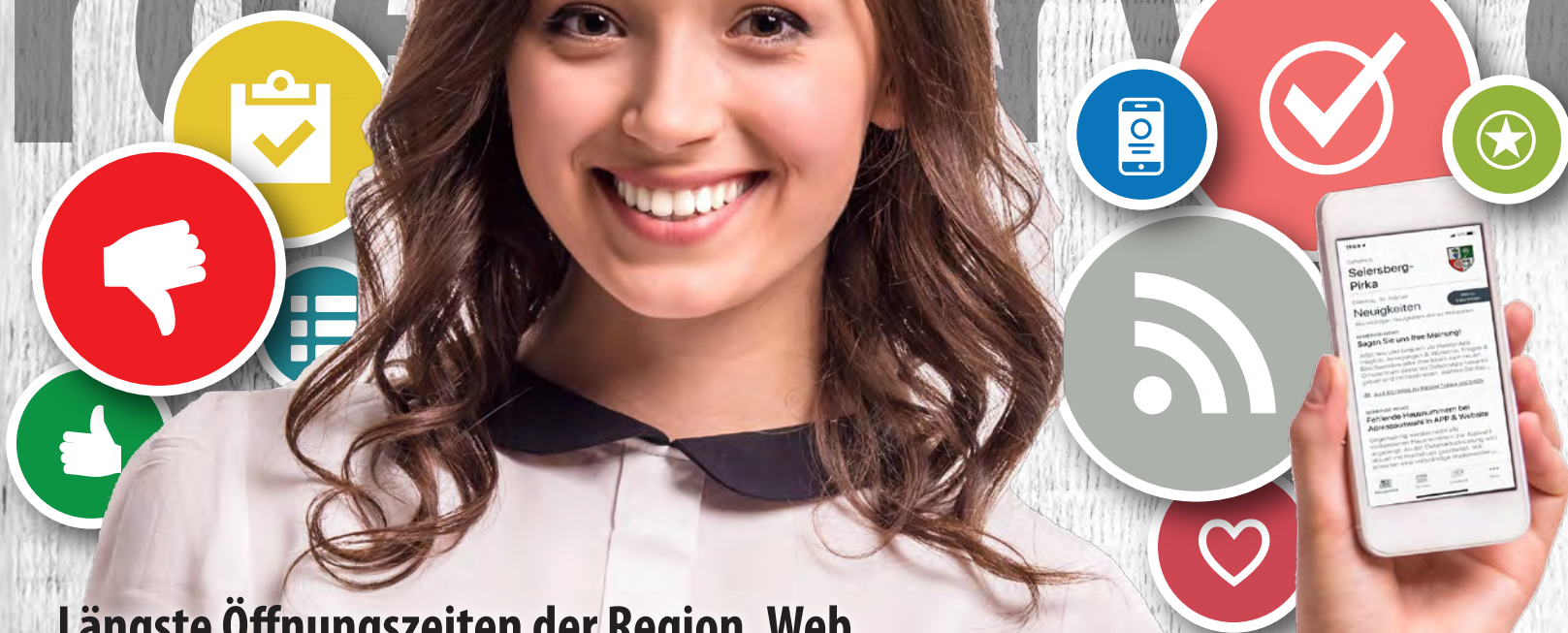
Gemeindekurier



Nr. 46 - 02/19 - Februar

Amtsblatt der Gemeinde Seiersberg-Pirka

Bürger Service 2.0



Längste Öffnungszeiten der Region, Web,
Social Media & Smartphone-APP:

Meine Gemeinde ist immer für mich da!

Ohne Autos, dafür mit viel Grünraum und ein Treffpunkt für Familie & Kultur: So sollte das neue Ortszentrum sein.

Seiersberg-Pirka ist seit vielen Jahren der Inbegriff einer schnell wachsenden Gemeinde und unumstritten eine Erfolgsgeschichte, in der sowohl junge als auch ältere Menschen gemeinsam die Hauptrollen spielen.

Familien gründen hier Existenzen, Firmen ihre Niederlassungen und zusammen lebt es sich im Schmelztiegel aus wirtschaftlichem Treiben, sozialem Miteinander, bester Verkehrsanbindung und weitläufigen Erholungs- sowie Sportangeboten gut. Kurze Wege, beste Bildungseinrichtungen und eine hohe Lebensqualität schätzt man hier als Bürger.

Was fehlt ist ein kulturelles Zentrum zum Flanieren und öffentlicher Raum für Kultur, Spiel und Sport.

Das muss aber nicht so bleiben, denn der Umstand, dass das bestehende Stahlbetonhaus, indem sich das Gemeindeamt derzeit befindet weder kostensparend ausgebaut und modernisiert, noch barrierefrei und ökologisch-nachhaltig erweitert werden kann, ermöglicht eine neue Perspektive auf das Projekt, sodass an dessen Stelle ein

zentraler Raum zur Begegnung entstehen und unsere Gemeinde ein Ortszentrum bekommen könnte.

Mit am Wort sind dabei engagierte Bürgerinnen und Bürger die in gewohnter Manier, aktiv an der Zukunft ihrer Heimatgemeinde mitgestalten können. Direkte Demokratie ist hier kein Lippenbekenntnis, sondern gelebter Alltag und ebenso ein Teil des Erfolges.

Dazu hat Bürgermeister Baumann im Januar einen Bürgerbeteiligungsprozess gestartet, der ergänzend zu Erkenntnissen aus dem Leitbild der damaligen Gemeinde Seiersberg (2006), dem Forum Seiersberg-Pirka (2014) und den unzähligen, laufenden Eingaben an die Gemeinde die Grundbedürfnisse an ein solches Ortszentrum komplettieren soll.

Eine erste Zwischenbilanz macht klar, was den Bürgerinnen und Bürgern wichtig ist: Mehr Grün, weniger Autos und das Bedürfnis nach einem kulturellen Zentrum sind auf nahezu jedem abgegebenen Formblatt zu finden. Aber auch viel detailliertere Anregungen,

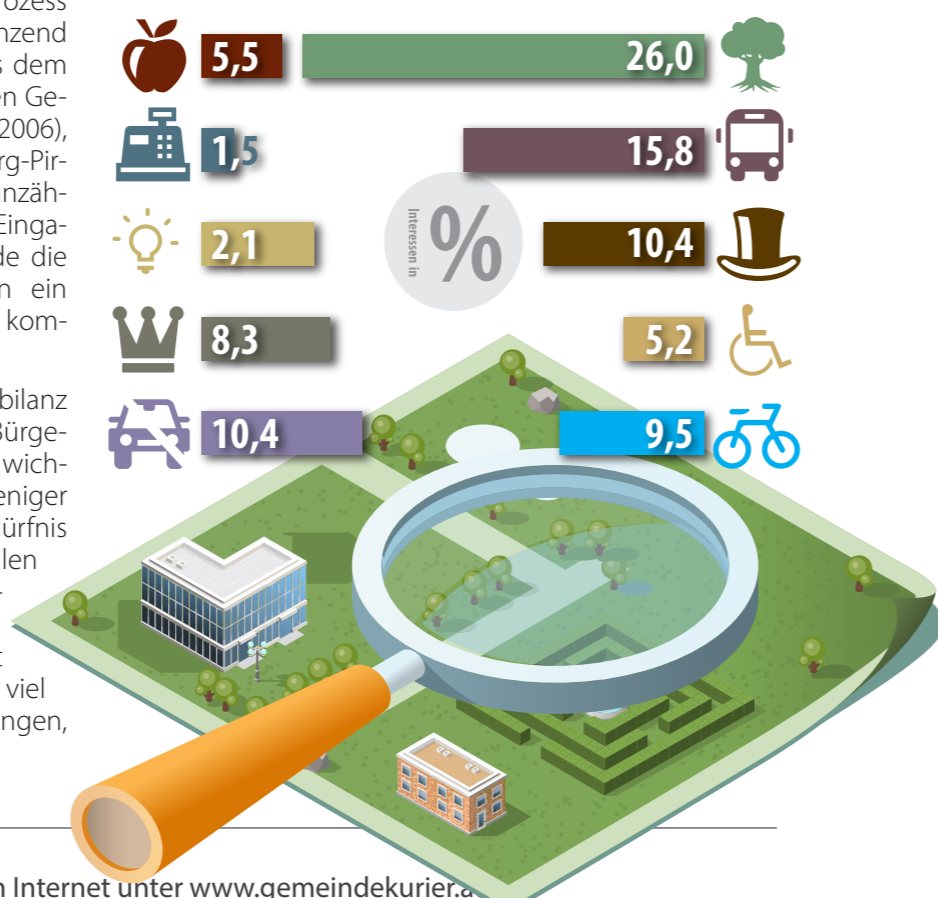
"Ich freue mich über die dutzenden Vorschläge von engagierten Mitbürgern - Gemeinsam planen und gestalten wir so ein Ortszentrum für Alle!"

Bürgermeister Werner Baumann



wie einen Windelbehälter in unmittelbarer Nähe zu Sitzgelegenheiten oder der Wunsch nach einem versperrbaren Radständer zeigen wie weitreichend sich die Teilnehmer mit der Gestaltung beschäftigen. Bis Ende-März können

Anregungen entweder direkt im Gemeindeamt oder digital an gestalten@seiersberg-pirka.gv.at gerichtet werden. Eine Präsentation ist für den 26. April 2019 in der KUSS-Halle geplant.



Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.gemeindekurier.at

Gemeinsam mehr erreichen

Überparteiliche Arbeitsgruppe nimmt den Öffentlichen- und Individualverkehr unter die Lupe

Bürgermeister Werner Baumann installiert diese Tage in Seiersberg-Pirka eine interfraktionelle Arbeitsgruppe, um die besten Ideen für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zum Thema Verkehr zu sammeln und Vorschläge zur weiteren Umsetzung zu erarbeiten. Nachhaltig, effizient und verkehrsentlastend sollen die zukunftsweisenden Projekte sein, so die Vorgaben des Ortschefs, der selbst auch immer wieder bei den regelmäßigen Treffen dabei sein wird. Eingeladen sind dabei alle Fraktionen im Gemeinderat, einen Vertreter zu entsenden und mitzumachen. Die Einladung dazu erging in den vergangenen Tagen an alle Fraktionsführer von SPÖ, ÖVP, FPÖ, Grüne und der UBS. Der Aufteilungsschlüssel ist nicht - wie sonst üblich - an das Wahlergebnis 2015 angepasst, um jeder gewählten Partei auch die selben Möglichkeiten einzuräumen. Dabei gilt, jeder hat das gleiche Recht mitzumachen und dieselbe Anzahl an Mitgliedern zu entsenden. „Es muss egal sein von welcher Seite die Vorschläge kommen – ich will die besten Lösungen für unsere Gemeinde – das ist die Aufgabe des gesamten Gemein-

derates und der sollten auch alle nachkommen“, so Bürgermeister Werner Baumann, der einem Partei-Hick-Hack in diesem sensiblen Thema damit vorab schon eine klare Absage erteilt. Alle Fraktionen haben somit die Möglichkeit mitzugestalten und unter Beweis zu stellen, dass sie gemeinsam an einem Strang ziehen. „Wir werden uns mit GUST-mobil und Alltagsradfahren genauso befassen wie mit dem öffentlichen- und Individualverkehr. Nur Überschriften zu produzieren und keine ernsthaften Vorschläge zu machen ist uns zu wenig“, so Ing. Mag. Thomas Hofer, der mit der Leitung der Arbeitsgruppe betraut wurde



Bei erste Sitzung aller Beteiligten findet bereits im März statt.

Foto: HDA

und als Baubezirksleiter des steirischen Zentralraums und Gemeinderat in Seiersberg-Pirka selbst auch sein Know-how für regionale und überregionale Lösungen in der Arbeitsgruppe einbringen wird. Als möglichen ersten Termin nennt Hofer bereits Anfang März. Dabei soll der Status quo besprochen und die Wirksamkeit der

bestehenden Maßnahmen ausgelotet werden. Hofer dazu weiter: „Wer mich kennt weiß, dass mir Transparenz und Offenheit besonders wichtig sind, deswegen werden wir nach jeder Sitzung die Bürgerinnen und Bürger über den aktuellen Stand, die weiter geplanten Punkte und Ziele informieren.“

 Ing. Mag. Thomas Hofer Gemeinderat, Sprecher AG Verkehr SPÖ	 Wendelin Burger Gemeinderat UBS
 Markus Grill Vizebürgermeister, Vorstandsmitglied FPÖ	 Mag. Wolfgang Cencic Gemeinderat, Obmann Prüfungsausschuss Grüne
 Ing. Josef Eibinger Vorstandsmitglied ÖVP	

Fotos: Gemeinde

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.gemeindekurier.at



HANDY-SIGNATUR Der digitale Ausweis

KOSTENLOS IM GEMEINDEAMT ANMELDEN Handysignatur

Die Handy-Signatur ist die elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon geleistet wird. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann. Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen

und ist kostenlos im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka zu registrieren. Zur Registrierung werden lediglich ein Mobiltelefon mit SMS-Funktion und ein amtlicher Lichtbildausweis sowie ca. 10 Minuten an Zeit benötigt. Eine aktuelle Liste der Anwendungen finden Sie auf www.handy-signatur.at



Foto: Shutterstock

E-ZUSTELLUNG Gemeindepost per Internet

Kostenlos registrieren und die Gemeindevorschreibungen per E-Mail erhalten. Modernste Sicherheitsstandards machen es möglich, dass Sie amtliche Mitteilungen und Dokumente direkt auf Ihrem PC empfangen können.

Um sich anzumelden, klicken Sie auf der Gemeindehomepage einfach auf den Link „E-Zustellung“ (rechts oben) und füllen das Formular aus. Bei Fragen helfen wir Ihnen unter 0316/28 21 11 gerne weiter.

FINANZEN

Voranschlag genehmigt

Einstimmig beschlossen und damit genehmigt wurde der ausgeglichene Voranschlag der Gemeinde Seiersberg-Pirka durch den Gemeinderat. Gegenübergestellt, ergaben sowohl die Ausgaben, als auch die Einnahmen im ordentlichen Haushalt mit

25.686.200,- Euro und im außerordentlichen Haushalt mit 7.906.400,- Euro keinen Abgang bzw. Überschuss. Damit bilanziert die Gemeinde im Haushaltsjahr 2019 ausgeglichen. Den Voranschlag können sich Interessierte auf der Gemeindehomepage im Bereich "Online Amtstafel" downloaden.

MÜLLABFUHRORDNUNG

Müllabfuhrordnung einstimmig beschlossen

Einstimmig beschlossen und damit genehmigt wurde die Neufassung der Müllabfuhrordnung für das gesamte Gemeindegebiet Seiersberg-Pirka per

1.1.2019. Interessierte haben die Möglichkeit die Müllabfuhrordnung im Internet unter www.gemeindekurier.at im Bereich onlien Amtstafel downzuloaden.

SOCIAL MEDIA

Top in Facebook und Co.

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka setzt auch im Bereich Social Media neue Maßstäbe und freut sich mit über 3.170 Fans umfassenden Facebook-Fangemeinde auch via Social Media Neuigkeiten und

interessante Inhalte, vor allem aber auch Veranstaltungen und Fotos aus der eigenen Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Noch kein Fan? Na dann wird es Zeit die Gemeindegeseite zu liken - wir freuen uns auf Sie! www.facebook.com/seiersberg

Werden auch Sie ein Teil der Facebook Fangemeinde und liken Sie uns unter www.facebook.com/seiersberg

Die „Daheim App“ Seiersberg-Pirka als direkter Draht zur Gemeinde

Weit über 3.000 Bürgerinnen und Bürger nutzen die umfangreiche Gemeinde-App aktiv als Informationsmedium, ab sofort kann sie auch als direktes Kommunikationsmedium mit der Gemeinde genutzt werden.

Bequem & kostenlos die **DaheimApp** aus dem Google Playstore oder AppStore downloaden und immer bestens informiert sein.

Das Smartphone wurde in den letzten Jahren zu unserem ständigen Begleiter. Allorts an Bushaltestellen, Restaurants und Kreuzungen beschäftigen wir uns mit dem Handy, das uns verlässlich an Geburtstage erinnert, Termine koordiniert oder über Trends informiert.

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka nutzt dieses Medium um mittels kostenloser Daheim-App wichtige Informationen, Erinnerungen und auch die Möglichkeit anzubieten direkt mit der Gemeinde in Kontakt zu treten.

Der Umgang ist einfach und erfolgt direkt über die App am Home-Bildschirm des Smartphones. Angezeigt werden am Startbildschirm die aktuellsten News sowie eine Schnellauswahl im unteren Bereich des Bildschirms. Hier kann zwischen der Anzeige der Neuigkeiten, Termine, dem Feedback und "mehr" ausgewählt werden.

Mittels Auswahl der "Feedback-Funktion" können Sie auf direktem und einfachen Weg der Gemeinde mitteilen wo der Schuh drückt und Ihre Wahrnehmungen auch mittels Ortskarte und Foto-funktion präzisieren.

Fällt Ihnen zum Beispiel beim täglichen Ausgang mit Ihrem Vierbeiner etwas auf, können Sie dies direkt mit Foto und Plan ohne lange Beschreibungen und genauer Straßenkenntnis an die Gemeinde melden. Das ist Bürgerservice made in Seiersberg-Pirka.

Wichtig: Bei der unter dem Namen Seiersberg-Pirka zu findenden App handelt es sich nicht um eine offizielle Gemeinde-APP. Diese ist ausschließlich unter der Anzeige der Neuigkeiten



Feedback-Funktion



Auswahl auf Startseite

Auf der Startseite der Daheim App finden Sie im unteren, rechten Bereich das Symbol "Feedback". Wenn Sie dieses auswählen, öffnet sich das Formular um direkt mit der Gemeinde in Kontakt zu treten.



Feedback mit GPS+Foto

Nach der Auswahl des Betreffs zwischen "Anregung & Wünsche", "Fragen & Beschwerden", "Ideen zum Ortszentrum" oder "Lob" kann mittels digitaler Ortskarte, ein Ort an dem eine Beobachtung gemacht wurde definiert werden.

Zusätzlich kann direkt vom Smartphone ein Foto gemacht und in das Feedback integriert werden.



Antwortmöglichkeit

Zum Abschluss ist es verpflichtend notwendig seinen Namen und eine E-Mail Adresse anzugeben, an die wir uns zurückmelden können.

KLARE RICHTLINIEN FÜR EINE GUTE NACHBARSCHAFT

Lärmschutzverordnung in Seiersberg-Pirka

Noch allzu gut können wir uns an die herrlichen Sommerabende, Gartenarbeiten, Grillfeiern und dergleichen erinnern, die uns bald wieder bevorstehen.

Dabei blicken manche nicht ganz ungetrübt auf das vergangene Jahr zurück, denn Beschwerden über Lärmbelästigungen aus Nachbargärten steigen in den Sommermonaten ebenso rasant wie die Temperaturen.

Das muss nicht sein, denn es gibt seitens der Gemeinde schon seit Jahrzehnten klare Richtlinien zu Hundegebell, Poolpumpen, Lärm- und staubbelästigenden Hausarbeiten und der Inbetriebnahme von Kraftfahrzeugen und Motorfahrzeugen.

Angepasst wurde in der derzeit gültigen Fassung die Regelung für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie Arbeiten von gewerblichen Gärtnereien, die ihre Mitarbeiter nicht über die Mittagsstunden heimschicken und die Arbeit einstellen können. Ansonsten haben Motorsäge, Rasenmäher und Co. mittags sowie Sonn- und Feiertags Pause. Nachfolgend fassen wir für Sie die Lärmschutzverordnung der Gemeinde für die Bereiche „lärm- und staubbelästigende Gartenarbeiten, Lärm- und staub-

und die Inbetriebnahme von Kraftfahrzeugen zusammen.

Hundegebell oder Hahnkrähen sind im Steiermärkischen Landes-Sicherheits-Gesetz geregelt.

Lärm- und staubbelästigende Hausarbeiten

Lärm- und staubbelästigende Hausarbeiten sind alle anfallenden, mit unzumutbarer Geräusch- oder Staubentwicklung verbundenen Arbeiten, insbesondere das Ausklopfen und sonstige Entstauben von Teppichen, Polstermöbeln, Matratzen und Decken, die Benützung von Staubsaugern, Klopfsaugern, Bodenbürsten u. dgl., das Hämmern, Sägen, Schleifen und Bohren sowie das Zerkleinern von Brennmaterialien oder Ähnlichem.

Besonders staubintensive Hausarbeiten, wie das Entstauben von Bodenreinigungsgeräten (Tepichrollern, Besen, Mops), Bodenteppichen, Fußabstreifen, Hundematten u. dgl., dürfen in Mehrparteihäusern jedoch in keinem Fall von Balkonen, Loggien und Fenstern aus erfolgen.

Lärm- und staubbelästigende Hausarbeiten dürfen nur von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr, an Samstagen von 08.00 bis 12.00

Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr, ausgeführt werden. Die Vornahme solcher Arbeiten an Sonn- und Feiertagen ist verboten. Von dieser Regelung ausgenommen sind unerlässliche Reparaturarbeiten zur unverzüglichen Behebung nicht vorhersehbarer Gebrechen an Versorgungs- und Entsorgungsleitungen, Arbeiten gewerblicher Betriebe im Rahmen ihrer gewerblichen Berechtigung sowie solche der kommunalen Betriebe im Rahmen der Betreuung der öffentlichen Anlagen.

Lärmbelästigende Gartenarbeiten

Lärmbelästigende Gartenarbeiten sind alle im Garten anfallenden, mit größerer Geräuschentwicklung verbundenen Arbeiten, insbesondere die Inbetriebnahme von Rasenmähern, Heckenschere, Baumsägen, Häckslern oder Ähnlichem.

Lärmbelästigende Gartenarbeiten dürfen nur von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr, an Samstagen von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr ausgeführt werden. Die Vornahme solcher Arbeiten an Sonn- und Feiertagen ist verboten. Land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie Arbeiten der gewerblichen Gärtnereien sind von dieser Rege-

lung ausgenommen.

Die Bestimmung des Abs. 2 erster Satz gilt nicht für öffentliche Grünanlagen.

Inbetriebnahme von Kraftfahrzeugen und Motorfahrzeugen

Die Inbetriebnahme von nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellten Kraftfahrzeugen und Motorfahrzeugen (außer zum sofortigen Wegfahren) sowie das Laufenlassen der Motoren solcher Fahrzeuge am Stand außerhalb behördlich bewilligter Betriebsanlagen für die Reparatur derartiger Fahrzeuge ist verboten.

Strafbestimmungen

Die Nichtbefolgung dieser Verordnung stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist gemäß § 101c Abs. 1 Steiermärkische Gemeindeordnung 1967 (GemO), LGBl. Nr. 115, zuletzt i.d.F. LGBl. Nr. 87/2013, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 1.500,- zu bestrafen.

Bundes- und landesgesetzliche Bestimmungen

Die Gemeinde darf mittels Verordnung nur Tatbestände regeln, die nicht schon in einem Bundes- oder Landesgesetz geregelt sind. Daher umfasst die Lärmschutzverordnung nur die oben angeführten Punkte.

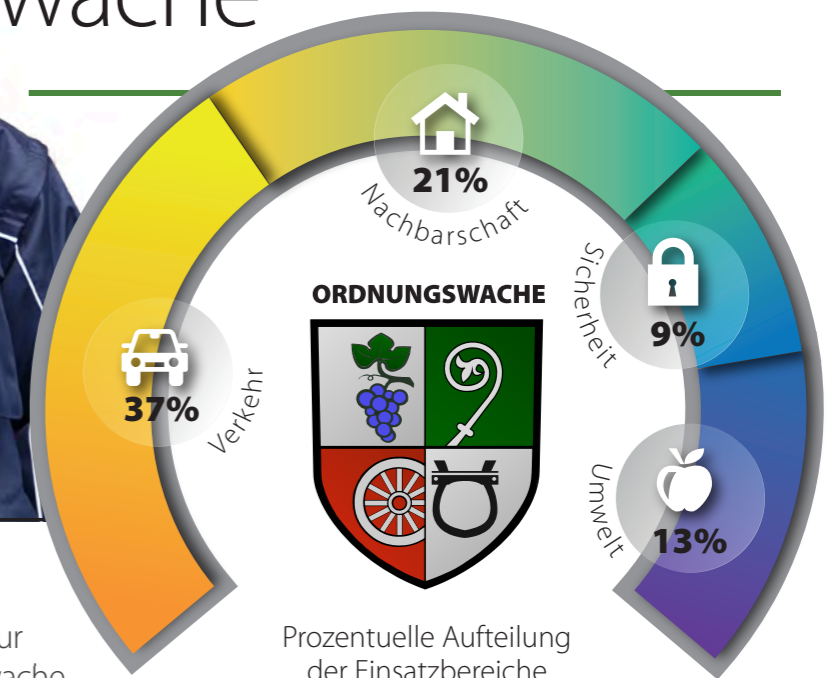
ZWISCHENBILANZ

100 Tage Ordnungswache



Bild: Gemeinde

Streifendienst, Überwachung der gemeindeeigenen Verordnungen, Parkraumüberwachung und, Bindeglied zur Polizei sind Kernaufgaben der Ordnungswache Seiersberg-Pirka die unter 0664 / 85 70 132 erreichbar ist.



Prozentuelle Aufteilung der Einsatzbereiche

Großteil der Beschwerden betreffen Verkehrs- u. Nachbarschaftsangelegenheiten

Seit rund 100 Tagen ist die Ordnungswache der Gemeinde Seiersberg-Pirka aktiv und wird gut angenommen. Als Bindeglied zwischen Polizei, BürgerInnen und Bürgern und der Gemeinde wurde die Ordnungswache installiert und wird seither täglich zu Rate oder Hilfe gerufen. Höchste Zeit also eine erste Zwischenbilanz zu ziehen.

4 Kernbereiche

Um das breit gefächerte Aufgabengebiet bestmög-

lich darzustellen wurden die weit über 100 "Ausrückungen" seit November 2018 in vier Kernbereiche unterteilt.

Verkehr als Spitzenreiter

Der Bereich Verkehr umfasst dabei sowohl falsch parkende Fahrzeuge die entweder verkehrsbehindernd oder ganz ohne Kennzeichen abgestellt wurden sowie auch Behinderungen der Verkehrswege selbst. Darunter fallen beispielsweise auch umgefallene Bäume oder

Sträucher, die zu einer Sichtbehinderung herangewachsen sind. Rund 37% aller Einsätze und Alarmierungen fallen in diesen Bereich und werden mit der Polizei, als Exekutivorgan behandelt.

Jeder 5. Anruf wegen Lärm

Wenig überraschend ist der Bereich "Nachbarschaftsstreitigkeiten" ein wesentlicher Teil der Beschwerden. Rund jeder 5. Anruf dreht sich um Lärmbelästigungen oder nachbarschaftlichen Differenzen. Darunter fällt auch das Hundegebell oder andere Lärmbelästigungen. Zur Info haben wir

im linken Bereich die geltende Lärmschutzverordnung zusammengefasst.

13% Umwelt

Flurschäden und Beschwerden über Hundekot wurden im Bereich Umwelt zusammengefasst und sind der dritthäufigste Grund für Beschwerden.

Sicherheit auf Platz 4

Anrufe über Wahrnehmungen von verdächtigen Personen oder andere Verdachtsmomente sowie Meldungen über Hausbrand und Rauchentwicklungen kommen auf 9% aller Eingaben.



ZUSAMMEN IST MAN WENIGER ALLEIN Neues Fahrzeug für Tagesseniorenzentrum

Regionales und soziales Engagement liegt der Gemeinde und Unternehmen in Seiersberg-Pirka am Herzen!

Eine wichtige menschliche Rolle spielt das Tageszentrum in Seiersberg-Pirka wenn es darum geht, Brücken zu bauen, soziale Unterschiede abzufedern und Menschen zusammen zu bringen. Das Tageszentrum bietet älteren Menschen, die ohne Unterstützung nicht mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, unter dem Motto "Zusammen ist man weniger allein" gesellige Stunden, in denen sie ihre geistigen und körperlichen Kräfte stärken können. Für den Transport der SeniorInnen in das Tageszentrum und vom Tageszentrum nach Hause wurde ein neues und dringend benötigtes behindertengerechtes ausgestattetes Fahrzeug angeschafft. Die Finanzierung des Fahrzeugs erfolgte durch die tatkräftige

Unterstützung aus der Gemeinde und der regionalen Geschäftswelt, die so einen wichtigen Teil dazu beitragen, dass SeniorInnen, die ohne Unterstützung kaum noch Anschluss am gesellschaftlichen Leben haben, weiterhin in Gesellschaft sein können.

Vielen Dank an alle Partner, welche dieses Gemeinschaftsprojekt zu einem gelungenen Projekt im Sinne des regionalen Zusammenhalts gemacht haben - sonst würden viele hochbetagte Menschen nicht in das Zentrum kommen können, so die Betreiber.

Sponsoren:

Ferdls Gasthof, Lilien Apotheke, Gartenbau Leitner (Leitner's Gärtnerei), Mr. MOR, Gemeinde Seiersberg-Pirka, Nestelberger Krankenpflegeprodukte, Europlasma GmbH, Staudinger Metallbau GmbH, Möbeltischlerei Eichhorn, SCS - Shopping City Seiersberg

Für saubere Wege in unserer Gemeinde: 46 DogStations gibt es in unserer Gemeinde

Rund 170.000 Sackerl fürs Gackerl werden pro Jahr von der Gemeinde Seiersberg-Pirka in den 46, über das gesamte Gemeindegebiet verteilten Dogstations nachgerüstet. Mindestens 1x pro Woche, zumeist jedoch 2x in sieben Tagen, werden die Entnahmebehälter vom Wirtschaftshof-Team befüllt, um die Versorgung zu sichern. Leider oft umsonst, denn immer wieder kommt es zu Beschwerden, dass Hundehalter ihre Vierbeiner sorglos am Straßenrand deren Notdurft verrichten lassen, diese aber nicht ordnungsgemäß entsorgen. Daher



ergeht der Aufruf an jene wenigen Ausnahmen, in Zukunft- so wie der Großteil der Hundebesitzer- vom Angebot der Dogstations Gebrauch zu machen und damit unsere Straßen, Flure und Nachbargärten frei von Kot zu halten. Danke!

Plastiksäcke werden oft sorglos weggeworfen Hundesackerl gehören in den Restmüll

Grundsätzlich sollte es selbstverständlich sein, trotzdem ist es hier für all jene nochmals erklärt, die gefüllte Hundekotsäckchen hinter Bäumen und entlang der Straßen entsorgen:

Dogstations und das Sackerl fürs Gackerl dienen dazu, der gesetzlichen Pflicht der Hundehalter, Wege und Straßen von Verunreinigungen durch den eigenen Vierbeiner zu säubern, nachzukommen.



Bitte entsorgen Sie, so wie der Großteil der Hundebesitzer auch, die gefüllten Säcke im nächsten Mistkübel und nicht am Wegesrand. Danke!



Ausgeschildert und zu befolgen: Verhaltensregeln für die Hundewiesen

Die Hundewiesen stehen allen Vierbeinern unserer Gemeinde kostenfrei und rund um die Uhr zur Verfügung. Um ein friedliches Zusammensein zu gewährleisten, ist ein richtiges Verhalten wichtig. Hier einige Verhaltensregeln:

Hunde dürfen nur dann frei herumlaufen, wenn sie niemanden gefährden. Die Besitzer haften für alle Schäden, die der Hund verursacht. Bleiben Sie immer in Sichtweite. Hört Ihr Hund nicht, besteht Leinenpflicht.

Wie überall anders auch, muss der Kot des Hundes vom Hundebesitzer entsorgt werden. Lassen Sie

Ihren Vierbeiner nicht unkontrolliert auf eintreffende Hunde zustürmen.

Füttern, tadeln, locken o. streicheln Sie keine anderen Hunde o. sprechen Sie dies zuvor mit dem Besitzer ab.

Stecken Sie Spielzeug und Leckereien Ihres Hundes weg.

Meiden Sie mit einer läufigen Hündin die Hundewiese, um keine Aufregung unter Rüden auszulösen.

Sorgen Sie für eine Haftpflichtversicherung für Ihren Hund.

Vielen Dank für die Einhaltung der Regeln für ein harmonisches Miteinander.

Besuchen Sie uns auch im Internet
unter www.gemeindekurier.at



Grünschnitt Aktionstage Grünschnittaktionstage vom 5.-6. April

Wie jedes Jahr organisiert Anton List Schwerpunkttage für die Abholung von Grünschnitt in den Ortsteilen Pirka, Neupirka, Windorf, Neuwindorf und Bischofegg. Diese finden vom 5. - 6. April statt. Wer Interesse hat, sich an diesen besonders günstigen Sammeltagen zu beteiligen, soll unter Angabe des Namens und der Adresse mit Herrn List Kontakt aufnehmen.

In Seiersberg nach Vereinbarung

In den Ortsteilen Seiersberg, Neuseiersberg und Gedersberg bleibt die Vorgehensweise unverändert und erfordert lediglich eine Bekanntgabe bei Erwin Malli

unter der unten angeführten Nummer.

Wichtige Informationen

Bei der Lagerung des Häckselgutes ist darauf zu achten, dass es gut erreichbar auf einem Haufen liegt und nicht zu knapp neben einem Zaun oder einer Mauer. Bei kleinen Mengen wäre es von Vorteil sich mit dem Nachbarn, falls dieser auch etwas zu entsorgen hat, abzusprechen und das Material zusammenzulegen.

Grundsätzlich sollte während der Abholung des Häckselguts jemand zu Hause sein. Sollte dies nicht möglich sein, geben Sie dies bitte bei der Auftragserteilung bekannt.



Pirka, Windorf, Neupirka,
Neuwindorf, Bischofegg:
Anton List
Nr. 0664/8744481
Seiersberg, Neuseiersberg,
Gedersberg, Mantscha:
Erwin Malli
Nr. 0664/6350870

HEUTE AN DIE UMWELT VON MORGEN DENKEN

2.500 neue Bäume für unsere Wälder

Landwirtschaftsausschuss verteilt auch heuer kostenlos Jungbäume an Waldbesitzer um Artenvielfalt und Ökosystem unserer Wälder nachhaltig zu schützen.

Waldbesitzer mit Hauptwohnsitz in Seiersberg-Pirka können sich ebenso freuen wie unsere Umwelt, denn im Rahmen der Aufforstaktion 2019 der Gemeinde werden auch heuer rund 2.500 Jungbäume kostenlos den ansässigen Waldbesitzern zur Verfügung gestellt. "Damit sichern wir den Baumbestand heimischer Laubbäume und Bunthölzer", so Franz Strommer, Obmann des Landwirtschaftsausschusses der Gemeinde.

Artenvielfalt sichern

14 verschiedene Baumarten sorgen dabei für die notwendige Vielfalt und schützen zusätzlich den Lebensraum von Bienen und anderen Nutztieren.

Ausgenommen sind Fichten, da diese aufgrund ihrer hohen Borckenkäferanfälligkeit in unseren Wäldern nicht nachhaltig heranwachsen können, so die Baumexperten.

10.000 neue Bäume seit 2016

"Seit 2016 wurden im Rahmen der Aufforstaktion der Gemeinde insge-

samt rund 10.000 neue Bäume in Seiersberg-Pirka gepflanzt", so Strommer, der auch mit Schulen Setzaktionen plant. "Es ist mir wichtig schon unsere kleinsten Bürgerinnen und Bürger für einen nachhaltigen Umgang mit unserer Natur zu sensibilisieren. Damit denken wir schon an die Natur von morgen und sichern unseren Kindern einen gesunden und vielfältigen Wald, so Strommer.

Verteilung Anfang April 2019

Die Verteilung an Waldbesitzer mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde erfolgt am Donnerstag, den 4. April 2019 um 16:00 Uhr am Bio-Bauernhof der Familie Supp in der Dorfstraße 5 in Windorf.

Voranmeldung erforderlich

Um eine geordnete Zuteilung gewährleisten zu können bitten die Organisatoren um Voranmeldung direkt beim Ausschussobmann Franz Strommer. Tel.: 0664 8310205, Mail: franzstrommer1961@gmail.com.



„Aufforstungsaktion soll Grünraum schützen und Waldbesitzer entlasten“

Franz Strommer
Obmann Landwirtschaftsausschuss

Frühjahrsputz in Seiersberg-Pirka

„Trag was bei 2019“: Gemeinsam halten wir unsere Umwelt sauber. Für die fleißigen Sammler gibt es eine Gratisverköstigung.

Termin: Sa. 13.04.2019
Treffpunkt: 9:00 Uhr FF Windorf
9:00 Uhr Altstoffsammelzentrum

Gestartet wird am 13. April in beiden Orten gleichzeitig um 9:00 Uhr – "Im Rahmen der Flurreinigung von Seiersberg-Pirka möchten wir mit der Berg- und Naturwacht und den Mitgliedern verschiedener Vereine unsere Gemeinde durchstreifen und von achtlos weggeworfenem Unrat befreien", so Silvia Glatz. In Gruppen wird am jeweiligen Termin das Gemeindegebiet durchforstet. Die Arbeitsmaterialien (Arbeitshandschuhe und Müllsäcke) stellt natürlich die Gemeinde zur Verfügung, sodass nichts mitgebracht

werden muss. Im Anschluss an die Sammelaktion treffen sich alle Helferinnen und Helfer wieder im Wirtschaftshofleiter Süd-Pirka, laden die gefüllten Säcke ab und haben Gelegenheit, ihre Erfahrungen als „Flurreiniger“ auszutauschen. Als Belohnung werden alle freiwilligen Helfer zu Speis und Trank von der Gemeinde eingeladen. Bei Regen wird der betreffende Termin verschoben und in der Gemeindezeitung sowie im Internet neu angekündigt. Weitere Informationen zur Flurreinigung erhalten Sie direkt von Silvia Glatz unter 0664/83 08 415.

BEEINDRUCKENDE JAHRESSTATISTIK UNSERES ALTSTOFFSAMMELZENTRUMS 2018

Altstoffsammelzentrum: Rund 28.000 Entsorgungen im Jahr 2018

Das Altstoffsammelzentrum in der Feldkirchner Straße 96 gleicht kurz nach dem Öffnen der Tore einem Bienenstock. Geschäftiges Treiben, in einem strukturiertem Ablauf, machen Höchstleistungen möglich.

Zahlen ähnlich dem Vorjahr auf TOP-Niveau

An rund 100 Entsorgungstagen kommen bis zu 450 Besucher, deren Entsorgungsstoffe erfasst, gewogen, ordnungsgemäß zugeordnet und ggf. verrechnet werden.

"Wir bewegen rund 2 Tonnen Material in der Stunde", so Wirtschaftshofleiter Michael Frommwald, der mit seinem Team Woche für Woche das logistische Meisterstück vollbringt. Umweltreferentin Silvia Glatz, zeigt sich ebenfalls begeistert ob der Leistungen des ASZ-Teams und zeigt den Plänen des Abfallwirtschaftsverbandes, einzelne Sammelstellen aufzulassen und ein Megazentrum in einer anderen Gemeinde zu bauen die kalte Schulter. "Das hervorragende Service für unsere Bürger werden wir weiterhin nicht aufgeben", so die Umweltreferentin.

Zutritt mit Karte

Wer das Altstoffsammelzentrum nutzen will braucht eine Umweltkarte, welche alle Bürgerinnen und Bürger bei Ihrer Anmeldung direkt im Gemeindeamt ausgestellt bekommen. Wer seine Karte verloren hat

Hunderte Besucher pro Entsorgungstag können sich auf das Service der Gemeinde verlassen - das ist TOP!

Silvia Glatz
Umweltreferentin

kann sich eine Neue gegen eine Gebühr von € 5,- ausstellen lassen. Die verlorene Karte wird daraufhin deaktiviert, so Frommwald.

Was kann abgegeben werden?

Verpackungen wie Tetrapak, Weißglas, Buntglas, Metall, Papier, Styropor, Kunststoff, Verbundstoffe, textile Faserstoffe, sonst. Packstoffe	kostenlos
Altstoffe wie Altkleidung, Flaschenkorken, Metall, Eisen	kostenlos
Windeln	kostenlos
Holz (Sessel, usw.)	im Jahr 200 kg FREI
Sperrmüll	ab 200kg € 0,20/kg
Restmüll, Asche	€ 0,30/kg
Pkw - Altreifen ohne Felge	€ 1,50/Stk.
Pkw - Altreifen mit Felge	€ 2,70/Stk.
Problemstoffe wie Lacke, Farben, Pflanzenschutzmittel, Laugen, Säuren, Medikamente, Spritzen, Quecksilber, Spraydosen, Mineralölabfälle, Bleiakkumulatoren, usw.	kostenlos
Elektro-Großgeräte wie Kühlgeräte, Klimageräte, Wärmepumpen, Boiler, Monitore, Fernsehgeräte, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Wäschetrockner, Herde	kostenlos
Elektro-Kleingeräte wie Computer, Drucker, Föhn, Bügeleisen, Pumpen, Staubsauger, Kaffeemaschinen, Heizlüfter, Mobiltelefone, elektrische Werkzeuge, Toaster, Fritteusen, Notebooks, Faxgeräte, Taschenrechner, Radio, E-Kabel	kostenlos
Gasentladungslampen Leuchtstofflampen, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Natriumdampflampen	kostenlos
Biogene Siedlungsabfälle Baum-, Strauch- und Heckenschnitt	kostenlos
Gras, Blumen, Gartenabfälle, Küchenabfälle	€ 0,11/kg
Tierkörperverwertung: Falltiere, Heimtiere usw.	kostenlos
zum Mitnehmen Gelbe-Säcke	kostenlos
zum Tauschen 5 Liter Altspeiseöl gegen	1 Fl. Rapsöl kostenlos



Seit Oktober wurden über 3.250 Gutscheine im Gemeindeamt ausgegeben und damit sowohl die Direktvermarkter unterstützt, als auch die Konsumenten finanziell entlastet.

Erfolgsprojekt Genuss10er - Seit Oktober über € 32.500 umgesetzt

Seit rund fünf Monaten wird im Rahmen der Gemeindeinitiative „Genuss 10er“ ein Einkaufsvorteil für Lebensmittel aus Seiersberg-Pirka für Konsumenten und Produzenten angeboten.

Dabei wurden von Oktober 2018 bis Februar 2019 bereits 3.250 Genussgutscheine mit einem Gesamtwert von EUR 32.500,- umgesetzt. Damit zählt der „Genuss10er“ schon jetzt zu einer der effektivsten Fördermaßnahmen der letzten Jahre in unserer Region.

Über 200 Konsumenten in 5 Monaten

Insgesamt nutzten im Beobachtungszeitraum rund 200 Personen (99,5% aus der Gemeinde) das Angebot, wobei pro Person durchschnittlich je 15 Gutscheine erworben wurden. Davon wurden bis Februar 2019 bereits 2/3 wieder refundiert.

Der Erfolg des Projektes ist augenscheinlich und die Förderung von Lebensmitteln aus unserer Gemeinde treffsicher und nachhaltig. Unsere Gemeinde wird auch weiterhin die erfolgreiche Aktion vorantreiben

und Direktvermarkter unterstützen.

Am Besten schmeckt es von Zuhause

„Wir sind der Meinung, dass Produkte von Zuhause am besten schmecken und die Förderung der heimischen Landwirtschaft gleichermaßen wichtig für Umwelt, Landwirte und Konsumenten ist. Darum halten wir an unserem eingeschlagenen Weg fest!“, so die Gemeindevorstand.

Keine Dienstleistungen und Rohstoffe

Bei dieser Gelegenheit dürfen wir auch in Erinnerung rufen, dass im Rahmen eines fairen Miteinanders, ausschließlich Lebensmittel aus vorwiegend eigener, landwirtschaftlicher Erzeugung, jedenfalls aber kein Holz, Christbäume, Dienstleistungen oder nicht zum Verzehr geeignete Erzeugnisse sowie andere Rohstoffe mit dem Gutschein bezahlt werden dürfen.

Eine Auflistung der Direktvermarkter in unserer Gemeinde finden Sie im rechten Bereich.

Eine detaillierte Broschüre können Sie kostenlos im Gemeindeamt abholen.

Das Gute ist so nah

Direktvermarkter zu fördern und Konsumenten für die lokalen Spezialitäten zu sensibilisieren ist auch weiterhin mein Ansporn. Der Genuss 10er ist ein geeignetes Mittel dafür! In diesem Sinne wünsche ich allen Feinschmeckern einen guten Appetit!



Werner Baumann
Bürgermeister, Initiator

Foto: Gemeinde

Regional genial

In Seiersberg-Pirka ist die Förderung von bäuerlichen Direktvermarktern, und somit die Erzeugung hochwertiger Lebensmittel, kein Lippenbekenntnis, sondern gelebter Alltag. Mit dem Genuss10er leistet die Gemeinde dabei Pionierarbeit.



Helmut Supp
Bauernobmann

Foto: Helmut Supp



Foto: Shutterstock

Genuss 10er - So funktioniert's

Im Gemeindeamt Genuss-10er-Gutscheine um € 9,- kaufen und bei den angeführten Direktvermarktern Ihrer Wahl Waren im Wert von je € 10,- pro Gutschein bekommen.

1. Gutschein(e) im Gemeindeamt um je €9,- kaufen.
2. Bei eingetragenem Direktvermarkter für 10,- einlösen.
3. Genießen & sparen

Hofladen Pock



Milch, Käse, Rindfleisch, Kürbiskernöl, Apfelsaft, Most, Apfelessig, Mehlspeisen, Eis, u.v.m.

Kärntnerstraße 552
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0699/10 06 17 98
www.winkelhof.at

Öffnungszeiten
Freitag 15-19 Uhr
Sa. 8-12 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Burkart's Hofladen



Aufschnittplatten, Schweinefleisch in allen Variationen, Würste, Streichwürste, Verhackert, Kürbiskernöl, Edelbrände, Liköre, u.v.m.

Windorfer Grabenweg 6
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/12 59 095

Öffnungszeiten
Do. & Fr. 15-19 Uhr
Sa. 9-13 Uhr
Plattenbestellung jederzeit telefonisch möglich

Biohof Familie Supp



Dinkelkorn, Dinkelmehl, Dinkelreis, Dinkelgrieß, Dinkelflocken, Roggenkorn, Roggenmehl und Kürbiskernöl aus biologischer Landwirtschaft.

Dorfstraße 5
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0680/33 16 154

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. 8-18 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Familie List



Kürbiskernöl, Aufschnittplatten, Schweinefleisch in allen Variationen, Würste, Streichwürste, Verhackert, u.v.m.

Premstätterstraße 183
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0316/28 20 11
0699/12 59 77 23

Öffnungszeiten
Mo. - Sa.
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Strommer Franz



Kürbiskernöl, Edelbrände

Schusterweg 5
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/83 10 205

Öffnungszeiten
Montag - Samstag
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Familie Geißler



Kürbiskernöl

Schusterweg 4
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0676/87 42 22 97

Öffnungszeiten
Montag - Samstag

Bio-Imkerei Scherjau



Akazienhonig, Blütenhonig, Wald-Blütenhonig, Waldhonig, Kastanienhonig, Bienenwachskerzen, Bienenwachs, u.v.m.

Premstätterstraße 67a
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0316/28 29 26
Web: imkerei.scherjau.at Mail: imkerei@scherjau.at

Öffnungszeiten
Nach telefonischer Vereinbarung

Chili Willi



Chiliprodukte, Pasten, Pulver, Chilischoten im Glas & saisonal frisches Gemüse

Premstätterstraße 50
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0316/28 15 82
www.chili-willi.at

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 7³⁰-18 Uhr
Sa. 7³⁰-14 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Familie Propst



Lammfleisch küchenfertig, Lammfelle

Höhenweg 34A
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/26 16 670

Öffnungszeiten
Montag - Samstag
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Gartenbau Kirchberger



Gemüsepflanzen, Gemüse

Premstätterstraße 47
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/37 45 283

Öffnungszeiten
Gemüsepflanzen Montag - Freitag
Gemüse & Salat Dienstag & Freitag

Gartler Andreas



Kürbiskernöl, Kürbiskerne

Erzherzog Johann Str. 65
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/40 45 585

Öffnungszeiten
Montag - Samstag
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Baumhagl Alois



Kürbiskernöl

Dorfstraße 4
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/51 52 779

Öffnungszeiten
Montag - Samstag
Telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Johanneshof



Wein, Apfelsaft und Traubensaft (direkt vom Florianiberg)

Eckleitenweg 82a
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/45 05 260

Öffnungszeiten
Nach telefonischer Vereinbarung

Lienhof



Kulturkräuter und Wildkräuter: frisch geerntet im Bund + frisch getrocknet im Glas

Eckleitenweg 92.
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/39 71 359
www.lienhof.at

Öffnungszeiten
Sonntag 12-18 Uhr
Montag 16-20 Uhr

Familie Birnstingl-Gottinger



Äpfel, Apfelessig, Apfelsaft, Quittensaft aus biologischer dynamischer Landwirtschaft (Demeter)

Gottingerweg 9
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0664/47 14 118

Öffnungszeiten
Nach telefonischer Vereinbarung



SOFA

Neues aus dem Jugendzentrum Szene

Auch im Jahr 2019 haben wir viele Projekte geplant und freuen uns darauf, diese gemeinsam mit Euch umzusetzen! Anfang dieses Jahres ist nun der „Startschuss“ für die Errichtung des kleinen Generationenparks auf der Trendsportanlage gefallen. Begonnen wurde mit der Begründung des BMX-Parcours und der Neugestaltung der Basketballanlage. Wir dürfen uns auf viele weitere Neuerungen in diesem Jahr freuen, über welche wir Euch auf dem Laufenden halten werden! Wie bereits im letzten Jahr bringt die Projektschiene XUND & Du viel Gesundes, aber vor allem auch viel „Miteinander“ in das Jugendzentrum. An unseren

Standorten sollen die Jugendlichen die Möglichkeit bekommen Gemüse und Kräuter selbst anzubauen, zu ernten und zu verwerten. Der begleitende Prozess vom Säen bis zur geernteten Frucht veranschaulicht die Lebenskreislauf der Natur, fördert die eigene Selbstständigkeit und schafft Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Natürlich darf auch heuer unsere Kinder- und Jugendkonferenz nicht fehlen! Dieses partizipative Format der Gemeinde Seiersberg-Pirka gibt Jugendlichen die Möglichkeit sich aktiv in das Gemeindegeschehen einzubringen, ganz unter dem Motto „Gemeinsam stark vor Ort“! Die nächsten Termine sind:

Mi. 6.3., 17.30 – 19.00 Uhr (Szene Seiersberg)
Mi. 3.4., 15.00 – 17.00 Uhr (Kids Day, Villa Kunterbunt)
Mi. 5.6., 17.30 – 19.00 Uhr (Szene Seiersberg)
Nähere Infos unter 0664/85 70 533.

REINE FRAUENSACHE?!

Ein partizipatives Frauenprojekt in der Gemeinde

Bereits im November startete das Projekt mit einer Fragebogenerhebung für Frauen aus Seiersberg-Pirka. Kernfrage war, welche Anliegen und Wünsche die weibliche Bevölkerung für ein noch lebenswerteres Seiersberg-Pirka hat. Das vom Land Steiermark finanzierte Projekt soll dazu beitragen sowohl die Anliegen der Frauen stärker in den Fokus zu rücken, als auch ihre Mitbestimmung innerhalb der Gemeinde zu stärken und dabei langfristig Maßnahmen anzubahnen, welche die Lebensqualität von Frauen bzw. ihr Lebensumfeld verbessern sollen.

Die Ergebnisse aus der Fragebogenerhebung wurden im Rahmen einer Kick-Off-Veranstaltung präsentiert und darauf folgend fand ein Workshop im Rahmen des „Frauencafés“ statt, um sich mit dem Thema vertiefend auseinanderzusetzen. In gemütlicher Atmosphäre wurden gemeinsam Handlungsempfehlungen gesammelt, welche nun in Form eines Maßnahmenkatalogs zusammengefasst werden.

Haben auch Sie Lust ins Frauencafé zu kommen und sich aktiv an der Umsetzung dieses Projektes zu beteiligen? Wir freuen uns auf Sie! Natürlich sind auch Ihre Kinder willkommen, es steht ein Spielzimmer zur Verfügung!

Unsere nächsten Termine sind: 11.3., 15.4., 13.5 (jeweils von 16 – 18 Uhr in der Villa Kunterbunt). Wir bitten um Bekanntgabe Ihrer Teilnahme unter 0316/25 55 05!



MINI SOFA:

Unsere Angebote für die Kleinsten

Unter dem Motto „Stillen: Optimaler Start und Verlauf einer gelungenen Stillbeziehung“ startete das mini-Sofa in das neue Jahr. Im Rahmen eines Impulsvortrages von Ingrid Haidinger (ICBLC Still- und Laktationsberaterin) wurden auf einfühlsame und liebevolle Weise die Besonderheiten und Vorteile des Stillens nähergebracht, sowie auf individuelle Fragen eingegangen.

Wir freuen uns darauf, auch Sie im mini-Sofa begrüßen zu dürfen! Wir sind für Sie jeden Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr für die Größen- und Gewichtskontrolle und die Elternberatung da. Unsere Still- und Laktationsberaterin steht Ihnen für Fragen



Foto: Sofa

14-tägig zur Verfügung, unsere Impulsvorträge finden jeden 1. Donnerstag im Monat (11:00 – 12:00 Uhr) statt. Es ist uns ein zentrales Anliegen, unser Angebot auf Ihre speziellen Bedürfnisse anzupassen und derzeit planen wir für Sie einen Geburtsvorbereitungskurs. Bei Interesse bitte melden!

EHRENAMTLICHES PROJEKT VON SOFA

Nähen für Frühchen und Sternenkinder

Haben Sie Lust auf kreatives Gestalten mit Stoff, Nadel und Zwirn? Dann sind Sie bei uns richtig!

Sofa veranstaltet regelmäßig Nähtreffen, welche unter dem Motto „Nähen für die Frühchen und Sternenkinder“ stehen! Die bunte Kleidung wird Frühchen-Familien zur Verfügung gestellt

bzw. der Neonatologie –Intensiv des LKH Graz übergeben.

Haben Sie Lust uns zu unterstützen? Wir freuen uns über die Mithilfe möglichst vieler Nähbegeisterter, die in gemütlicher Atmosphäre Babykleidung für Frühchen und Sternenkinder nähen!

Eine kleine Auswahl an Stoffen, Garnen sowie passenden Schnittmustern sind bereits vorhanden, dennoch nehmen wir gerne weitere Sachspenden (Kinderstoffe aus Jersey bzw. Baumwolle, Nähutensilien, Garne, Druckknöpfe etc.) entgegen!

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, fertige Kleidungsstücke (max. Größe 56) im Sofa abzugeben, die der Neonatologie des LKH Graz gespendet werden.

Das Nähtreffen findet am 8.3.2019 von 16.00 bis 20.00 Uhr in den Räumlichkeiten von Sofa (Feldkirchner Str. 96, 8055 Seiersberg-Pirka) statt. Nähmaschine (mit Zubehör) ist bitte mitzubringen! Grundkenntnisse werden vorausgesetzt!

Wir bitten um Anmeldung zum Nähtreffen bis zum 1.3.2019 unter 0316/25-55-05 oder per Mail an ulrike.leitner@seiersberg-pirka.gv.at

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in diesem kreativen Projekt!



Sabine Hauser-Wenko



Herzensangelegenheit

Hand aufs Herz! Wie jetzt? Nun mal ehrlich, wann haben Sie zuletzt Ihre Hand auf Ihr Herz gelegt? Wann haben Sie das letzte Mal bewusst auf Ihr Herz gehört? Haben Sie es zum zweifellos funktionierenden zentralen Organ in Ihrem Körper umfunktioniert oder darf es ein bisschen mehr sein? Darf es Ihnen gefühlvoller Ratgeber und verlässlicher Gradmesser sein? Ein stets präsenter Begleiter?

Nein, keine Sorge, ich greife heute nicht in den Schmalztiegel oder rasple Süßholz... obwohl, so ein kleines bißchen davon tut doch jedem ganz gut oder? Und auch Sie, werte Vertreter des männlichen Geschlechts, nehmen Sie sich doch ein Herz und machen Sie es einen Spalt weit auf – denn, Hinhören ist angesagt! Hören Sie auf Ihr Herzklopfen!

Wir alle leben in einer Gesellschaft, die uns so einiges abverlangt, wollen wir darin einigermaßen bestehen und das zunehmende Tempo, steigende Leistungsansprüche und weniger Zeit tragen das ihre dazu bei, häufig ganz einfach darauf zu vergessen, auf unser Herz zu hören. Wir treffen Entscheidungen aus dem Kopf heraus, fragen andere um Rat und haben verlernt, auf unser Inneres zu hören. Sogar wenn ich das schreibe, merke ich, wie kitschig das irgendwie klingt. So nach Gefühlsduselei, brrrr! Legen wir den Kitsch also mal zur Seite, kratzen wir den Lack ab – und stellen wir einfach nur Ihr Herz in den Mittelpunkt! Ihre Gefühle, auf die Sie vielleicht öfter vertrauen sollten, auf Ihre Intuition, die Ihnen hilft, wenn es darum geht, Probleme zu meistern. Entscheiden Sie selbst, obs dann vielleicht doch ein bisschen kitschig sein darf hin und wieder, sorgen Sie vielleicht sogar für etwas mehr Glitzer in Ihrem Leben oder dem eines anderen... machen Sie mehr Dinge zu Ihrer Herzensangelegenheit! Sie werden sehen, das fühlt sich gut an!

Ihre Sabine Hauser-Wenko
Sofa, Feldkirchnerstraße 96, 8055 Seiersberg-Pirka, Tel.: 25 55 05; sofa@seiersberg-pirka.gv.at; www.sofa-home.at

Jahresmitglied der Bücherei werden und für EUR 10,- im Jahr vollen Zugriff auf tausende Medien erhalten. Darunter auch Tageszeitungen, Magazine und mehr.

Digitaler Lesegenuss von der Tageszeitung bis zum Hörbuch um €10,- pro Jahr

Johannes Gutenberg revolutionierte mit der ersten "gedruckten" Bibel um 1450 die Welt und machte Wissen der breiten Bevölkerung zugänglich. Als ebenfalls geschichtsträchtig kann die Erfindung der digitalen Datenverarbeitung und damit der digitalen Medien bezeichnet werden, die auch die Gemeinde nutzt, um Medien kostengünstig zu verbreiten.

Digitale Bücherei

Die Bücherei Seiersberg-Pirka

als öffentliche Bibliothek bietet den Jahreskartenbesitzern dazu seit rund 6 Monaten völlig kostenlos und tagesaktuell ein breites Spektrum an digitalen Leseinhalten an. Tageszeitungen, Magazine, Bücher, Hörbücher und Videos können auf Endgeräte wie PC, Laptop, Tablet oder eBook-Reader heruntergeladen und allerorts verschlungen werden. Notwendig dazu ist eine kostenlose Adobe ID sowie eine Software oder APP. Informationen zur Funktion,

dem Umfang und der Mitgliedschaft erhalten Sie direkt in der Bücherei der Gemeinde.



Bücherei Seiersberg-Pirka

Standort: VS Seiersberg Tel.: 28 15 44 83
Geöffnet: jeden Di, Do von 12.00 - 18.00 Uhr

ePaper Angebote

- auto motor und sport
- autorevue
- BÜHNE
- Dein SPIEGEL
- Der SPIEGEL
- Die Presse
- DIE ZEIT
- FORMAT
- GEO Epoche
- G - Geschichte
- GUSTO
- Men's Health
- Merian
- NEWS
- PC Games
- PC Magazin
- P.M. History
- profil
- trend
- VOUGE

eBook Angebote

- **Kinderbibliothek**
1.384 Titel
- **Jugendbibliothek**
1.507 Titel
- **Schule & Lernen**
494 Titel
- **Sachmedien & Ratgeber**
8.253 Titel
- **Belletristik & Unterhaltung**
11.180 Titel

eVideo Angebote

- **Rund 1000 Videos**
z.B. Klimt mit John Malkovich

eAudio Angebote

- **Kinder-Audio-Books**
1.178 Titel
- **Jugend-Audio-Books**
389 Titel
- **Schule & Lernen-Audio**
76 Titel
- **Sachmedien & Ratgeber-Hörbücher**
- **Belletristik & Unterhaltung**
1.538 Titel
- **Musik**
27 Titel



HAGENBUCHSTRASSE 1, 8054 PIRKA

Eröffnung der psychologischer Praxis Dandelion

In der Hagenbuchstraße 1 in Pirka, dem Gebäude, indem auch der SPAR-Markt untergebracht ist, findet man auf dessen Nordseite die Psychologische Praxis Dandelion von Mag. Kerstin Jäger.

Das Angebot richtet sich an Erwachsene im Einzel- oder Paarsetting und auch Sexual- und Eheberatungen finden in der Praxis der dynamischen Medizinerin Platz.

Neben der Klinischen Psychologie bietet Mag. Jäger auch gesundheitspsychologische Beratung an, wenn es zum Beispiel um die Prävention von Krankheit im Sinne von ernährungspsychologischer Unterstützung beim Erlangen des Wunschgewichtes geht.

In diesem Kontext arbeitet Kerstin Jäger mit Ernährungsberaterinnen und Sportwissenschaftlern zusammen, um für alle Fragestellungen der Patientinnen und Patienten offen zu sein. Bei Bedarf leitet sie auch Gruppenangebote zu unterschiedlichsten Themen, hält



Foto: Mag. Jäger

Vorträge oder Workshops – Informationen dazu findet man immer aktuell auf der Homepage www.praxis-dandelion.at.

Termine sind grundsätzlich an allen Tagen der Woche sowohl vormittags als auch Nachmittags und Abends nach Terminvereinbarung möglich.

Mag. Jäger erreicht man telefonisch unter 0676/9447014 oder per Mail unter kerstin.jaeger@praxis-dandelion.at. Zusätzlich gibt es auch die Möglichkeit, Kontakt über das Kontaktformular auf der Homepage www.praxis-dandelion.at aufzunehmen.

Praxis Dandelion
Mag. Kerstin Jäger
Hagenbuchstraße 1, 8054 Seiersberg-Pirka
T.: 0676/944 70 14
M.: kerstin.jaeger@praxis-dandelion.at
www.praxis-dandelion.at

ORDINATION DR. STAUBER

Praxisräume zu vermieten

Rund 20m² modernste Ordinationsfläche - separat oder wahlweise in Verbindung mit weiteren Funktionsräumen stehen in der gut eingeführten Hausarztpraxis von Dr. Christina Stauber im UniCredit Tower, Haushamerstraße 2 zur Vermietung. Details erhalten Interessierte direkt bei Dr. Stauber u. 0664/51 65 223



Foto: Shutterstock (2)



EINLADUNG ZUM

Stammtisch für pflegende Angehörige

„Oft wird auf die Angehörigen von zu pflegenden Personen vergessen, nicht bei uns. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich auszutauschen und Synergien zu nutzen.“

Sozialausschussobfrau Magdalena Schlachter



Leitung: **Brigitte Schmid**
(Dipl. Sozial- und Lebensberaterin)

Initiatorin: **Magdalena Schlachter**
(Sozialbetreuerin, Gemeinderätin)

Donnerstag
28.02.
ab 19:00 Uhr

Pflegestammtisch

im Sofa, Feldkirchner Straße 96

Nächste Termine: 25. April | 27. Juni | 3 Oktober

EXPERTENTIPP PHYSIO SEIERSBERG

Langlaufen als gesunder Wintersport

Der heurige Winter mit seinen bisherigen Schneemassen macht Lust auf Wintersport. Wie wäre es denn mal mit Langlaufen?

Langlaufen ist vor allem in den skandinavischen Ländern ein Volkssport. Doch auch im alpinen Bereich erfreut sich dieser Wintersport wieder steigender Beliebtheit, denn gerade das Langlaufen wird mit einer Steigerung des Wohlbefindens und der Gesundheit in Zusammenhang gebracht.

Wer seinen Körper ganzheitlich trainieren will, für den ist Langlaufen der ideale Wintersport. Bei fachgerechter Ausführung wird das Herz- Kreislaufsystem optimal trainiert, der Stoffwechsel angekurbelt und das Immunsystem gestärkt. Herz-Kreislauf-Krankheiten stellen hierzulande noch immer Todesursache Nummer eins da und entstehen in Folge von Übergewicht, Bewegungsmangel und chronischer Stress. Ausdauersportarten wie Langlaufen beugen dem vor!

Ein weiterer Pluspunkt ist die gelenkschonende Bewegung. Beim klassischen Langlaufen werden Knie- und Hüftgelenk achsengerecht belastet, wohingehend beim sogenannten Skating die Gelenke der Unteren Extremität aus der Achse seitwärts bewegt werden. Da dies aber zyklisch und ohne hohe Geschwindigkeit ausgeführt wird sind beide Techniken optimal für die unteren Gelenke. Durch den Stockeinsatz kräftigt man die Schultergürtelmuskulatur und stärkt somit Arme und oberen Rücken. Fazit: Es werden außerdem fast sämtliche Muskelgruppen im menschlichen Körper in gesunder Weise beansprucht. Ein Tipp allerdings: Auch wenn die Bewegung beim Langlaufen einfach anmutet, sollte man für die ersten Versuche einen Fachmann zum Erlernen der richtigen Technik zu Rate ziehen.

Der Langlauf-Boom hat noch andere gute Gründe: die Naturverbundenheit in einer wunderschönen, verschneiten Winterlandschaft stellt eine tolle Alternative zum Grau in Grau des städtischen Bereichs da. Das hilft bei winterlichen Stimmungstiefs. Weiters gibt es kein langes Anstehen am Skilift und keine teuren Liftkarten. Lediglich einen kleinen Unkostenbeitrag verlangen manche Loipen für die Instandhaltung und Präparierung.

Viel Spass im Schnee wünscht Ihr Team
von Physio Seiersberg

Physio Seiersberg

Shoppingcity Seiersberg 1, Office Ebene

Tel.: 0650 / 81 14 080,

www.physio-seiersberg.at

physio Seiersberg

ELISABETH HÖDL-MAJCEVIC:

Osteopathie? Was ist das eigentlich

Osteopathie wurde Anfang des 20. Jahrhunderts von Dr. Andrew Taylor begründet. Nach persönlichen Schicksalsschlägen, begann er über alternative Möglichkeiten abseits der Schulmedizin zu forschen.

Sein Ansatz ist bis heute die Grundlage der Osteopathie: die optimale Versorgung aller Strukturen des Körpers über sämtliche Versorgungswege.

Damit gemeint sind alle arteriellen Zuflüsse, den venösen und lymphatischen Abtransport, die neurologische und die hormonelle Versorgung sowie das optimale Zusammenspiel der Mechanik (Muskulatur und Gelenke) zu optimieren.

Seit ihrer „Geburtsstunde“ wurde die Osteopathie stetig erweitert und dem aktuellen Wissensstand der Medizin angepasst. Sie ist eine ganzheitliche Befundungs- und Behandlungsmethode, die immer öfter ergänzend zur Schulmedizin zum Einsatz kommt.

Wo hilft Osteopathie?

Indikationen für eine Osteopathische Behandlung sind Erkrankungen des Bewegungsapparates (Arthrosen, postoperativ noch dem Einsatz eines künstlichen Gelenkes, Wirbelsäulenbeschwerden, Bandscheibenvorfälle, etc)

- verschiedenste Kopfschmerzformen
- Beschwerden im Kiefer
- postoperative Behandlung nach internistischen oder gynäkologischen Eingriffen (z.B. Blinddarmpoperationen, nach Kaiserschnitt etc.)
- funktionelle Störungen (z.B. Verdauungsprobleme, Schlafprobleme,...) ohne medizinische Ursache
- unerfüllter Kinderwunsch
- Lern- und Konzentrationsstörungen
- Saug- und Schluckstörungen von Säuglingen
- Schreibabys

Ergänzung zur Schulmedizin

Chronische und schwerwiegende Erkrankungen (wie Tumorerkrankungen, Herz-Kreislauf-, chronisch rheumatische und neurologische Erkrankungen, etc.) gehören in schulmedizinische Hand. Die Osteopathie kann jedoch unterstützend zur Linderung der Beschwerden eingesetzt werden.

Damit ist die Osteopathie in allen Medizinischen Themenfeldern vertreten.

Sie haben Fragen? Ich bin gerne für Sie da!

Elisabeth Hödl Majcovic, Physiotherapeutin und Osteopathin im Team von Physio Seiersberg. Tel.: 0650/5138300



Fotos: Cantichorum

Cantichorum singt und singt und singt

*Wer singt, lässt Freude zur Melodie werden,
dem, der zuhört, wird die Melodie zur Freude.*

Rabindranath Tagore

Rund 10.000 Sängern und Sängern in etwa 440 Vereinen prägen die steirische Chorlandschaft. Im Schnitt singen 22 Personen in jedem Chor, was bei 50 Proben im ganzen Jahr etwa 1 Million Stunden gemeinsames Singen ergibt!

Wir von Cantichorum sind Teil dieser Chorlandschaft; wir haben Freude am Singen und an der Gemeinschaft und tun ganz nebenbei Gutes für Körper und Seele. Heuer freuen

wir uns auf die Auftritte beim Passionskonzert am 7.4., beim Sommerkonzert am 30.6. und beim Adventkonzert am 22.12. Am 13.9. gestalten wir einen Gottesdienst in der Pfarrkirche Straßgang.

Sie haben Interesse mitzusingen? Unsere Proben finden mittwochs um 19.30 Uhr in unserem Probenlokal (Gesundheitszentrum Pirka, Hauptstr. 39) statt.

Nähere Informationen finden Sie auf www.cantichorum.com

Montags
ab 4.3.
18:00-19:00

GESUNDHEITZENTRUM PIRKA

Montags-Meditation

An 6 Abenden, immer montags startet mit 4. März eine Mediationsstunde unter der Leitung von Andrea Glehr-Schmit, Expertin für Stressmanagement & Burnoutprävention

und Entspannungstechniken im Gesundheitszentrum Pirka in der Hauptstraße 39. Infos und Anmeldung unter info@stuetzpkt.at oder 0664/ 47 79 308. Kosten € 72,- pro Person.



Fotos: ImTeamTheater

IM TEAM THEATER

Hier sind Sie richtig!

Vier Frauen unter einem Dach: Der ehemalige Bühnenstar Georgette hat die Malerin Jacqueline und die Musikerin Janine als Untermieterinnen aufgenommen und lässt das ganze Hauswesen von dem Dienstmädchen Marie versorgen. Alle vier haben ein Problem und versuchen, es mit einer Annonce zu lösen: Georgette sucht einen Mieter, Jacqueline ein Modell, Janine einen Klavierschüler und Marie einen Mann zum Heiraten. Die Interessenten lassen auch nicht lange auf sich warten. Doch weil Georgette, Jacqueline und Janine nicht von den Annoncen der anderen

wissen, kommt es zu einer Kette von Verwechslungen, wobei die Damen in Verzweiflung und die Bewerber in teilweise äußerst peinliche Situationen geraten, bevor im Finale schließlich jeder zu jeder findet, zu der er gehört. Aber bis es dahin kommt reiht sich eine Szene voller Situationskomik an die andere. Das Publikum kommt aus dem Lachen nicht heraus und fühlt sich doppelt wohl in der Rolle dessen, der von Anfang an alles durchschaut. Aber auch für die Akteure ist das Ganze ein Glücksfall, denn Bombenrollen wie diese findet man so leicht nicht wieder

Termine 2019:

Fr. 29.03.2019 19:30 Uhr
Sa. 30.03.2019 19:30 Uhr
Fr. 05.04.2019 19:30 Uhr
Sa. 06.04.2019 19:30 Uhr
Fr. 12.04.2019 19:30 Uhr
Sa. 13.04.2019 19:30 Uhr



Heutzutage sieht man die Gebräuche in den ersten Wochen des Jahres nicht mehr so streng:

Wie es früher die Menschen mit Faschingstreiben und Fasten hielten

Zwei Begriffe mit ähnlichem Klang dominieren das noch junge Jahr 2019, nämlich Fasching und Fasten. Ersteres ist die närrische Zeit mit buntem Treiben, es folgen dann die 40 Tage der Enthaltensamkeit und des Betens als Vorbereitung auf Ostern. Über eines müssen wir uns allerdings klar sein: So besonders kümmern uns diese traditionellen Brauchtümer mit gesellschaftlichem und religiösem Hintergrund heutzutage nicht mehr. Man nimmt sie zur Kenntnis, engagiert sich aber nicht mehr zu sehr, weil man andere Prioritäten hat. Was sicher auch für Seiersberg-Pirka gilt.

Der Fasching, anderswo auch Karneval, Fastnacht, Fastabend oder gar die fünfte Jahreszeit genannt, kann auf eine lange Tradition zurückblicken: Erste derartige Festgebräuche gab es schon im alten Mesopotamien, dort wo sich heute der Krisenstaat Irak befindet. Sieben Tage lang, so künden 5000 Jahre alte Inschriften, hat man gefeiert. Und ein Grundgedan-

ke dieses Festes der alten Sumerer hat sich bis heute erhalten: Damals waren für die Festtage die Sklaven den Herren gleichgestellt, Mächtige und Niedrige waren gleich geachtet. Das galt später auch bei den Festen im Mittelalter und gilt auch noch in der Jetztzeit, wo es zum Beispiel die Narren des Villacher Faschings den regierenden Politikern so richtig reinsagen dürfen. Und zwar ohne Konsequenzen.

Feste zum Jahresbeginn wurden schon im alten Ägypten gefeiert, da galten sie der Göttin Isis, mit der man die wärmere Jahreszeit willkommen hieß. Im alten Griechenland ehrte man mit wildem Treiben Dionysos, den Gott des Weinbaues, der Ekstase und des Wahnsinns. Die Römer ehrten mit den „Saturnalien“ ihren Gott Saturn, der für Ackerbau und Aussaat zuständig war. Auch da tauschten wie 3000 Jahre früher die alten Sumerer Herren und Sklaven ihre Rollen. Die alten Kelten veranstalteten in den ersten Wochen des

Jahres wahre Maskenbälle, verkleideten sich als Kobolde, Geister und Ungeheuer, um die kalten Jahreszeit zu vertreiben.

Bischöfe gegen das Narrentreiben

Diese Feste erhielten sich über das Mittelalter bis in die Gegenwart. In seinem „Parzival“, einem umfangreichen Roman in Versform, beschrieb der deutsche Minnesänger Wolfram von Eschenbach 1206 erstmals eine „Fasnaht“, in der verkleidete Frauen groteske Reigen, Tänze und Spiele vollführten. Wo es also so ähnlich zugeht wie heutzutage auf Maskenfesten. Das närrische Treiben wurde vor allem in deutschen Städten gepflegt, Köln etwa war eine der Hochburgen. Zeitweise wurden die Veranstaltungen, die oft in Orgien ausarteten, von den Bischöfen verboten. Sie fürchteten um das Seelenheil ihrer Schäfchen. Bannstrahlen kamen auch von den regierenden Fürsten und Adeligen. Sie hatten Angst, dass sich die von der Faschingsstimung aufgeheizten Unter-

tanen gegen sie wenden könnten.

Gefeiert wurde der Fasching trotzdem durch die Jahrhunderte. Im Barock und Rokoko wurden italienische Elemente in die Narrenzeit importiert, an vielen auch österreichischen Fürstenthöfen glänzte man mit Festivitäten im venezianischen Maskenstil. Auch die Handwerksinnungen und die Bürger feierten. Sogar in der Hitler-Zeit nutzten die Nazis den Fasching vehement zu Propagandazwecken. Allerdings ohne den Grundgedanken der Sumerer: Kritik am Regime durfte es bei den Feiern und Umzügen nicht geben. Sonst drohten schlimmste Konsequenzen.

Faschingsfeiern sogar in Namibia

Zum weltweiten Festreigen wurde der Fasching oder Karneval aber nie. Gefeiert wurde zumeist dort, wo der christliche Glaube vorherrschte, also in Europa und an einigen Schwerpunkten auf anderen Kontinenten. In Europa waren es das deutsche Rheinland, wo



die meisten Narren auftragen, dann Österreich, Teile der Schweiz und Italien. In Spanien sind die Karnevals von Cadix oder Teneriffa berühmt. In Lateinamerika wird alles von den leichtgeschürzten Schönheiten des Karnevals im brasilianischen Rio überstrahlt, den man auch bei uns über TV verfolgen kann. In Nordamerika wird im kanadischen Quebec gefeiert und New Orleans zelebriert den „Mardi Gras“, was übersetzt „fetter Dienstag“ bedeutet. Beide Schauplätze sind Gebiete, die früher von Franzosen besiedelt wurden. Sie brachten den Karneval-Gedanken über den Atlantik mit. Und Fasching wird auch seit mehr als 100 Jahren in Namibia gefeiert. Siedler aus Schwaben, Hessen, dem Rheinland und Westfalen mochten die lustigen Bräuche aus der alten Heimat nicht missen. Südwestafrika war bekanntlich

bis 1918 deutsche Kolonie.

In Seiersberg-Pirka würdigt man den Fasching mit Ballveranstaltungen in diversen Gasthäusern oder in der Kuss-Halle. Und die Kleinen freuen sich über den Kinderfasching, der Ende Jänner 2019 wieder bestens besucht war. Umzug gibt es bei uns leider keinen. Wer Lust hat, Narren und aufwendige Festwagen zu bestaunen, kann in Nachbargemeinden pilgern oder am Faschingsdienstag nach Graz, wo die „Kleine Zeitung“ ihren schon traditionellen Umzug abhält.

Aschermittwoch macht alles anders

So hoch es auch im Fasching her gegangen ist, am Aschermittwoch beginnt eine andere Zeit. 40 Tage Enthaltensamkeit und Gebete stehen an, um sich auf das kirchliche Hochfest Ostern vorzubereiten. Aber



das war früher einmal, seit Papst Gregor der Große um das Jahr 600 nach Christus den Gläubigen die Fastenkur verordnet hat. Heutzutage sieht man das nicht mehr so streng. Das Fastengebot ist aufgehoben, jetzt startet man in die Tage des angeblichen „Gürtelengerschnallens“ mit einem zünftigen Fischessen mit allerlei maritimen Köstlichkeiten.

Das Fasten war früher für viele Menschen eine Notwendigkeit. Ab dem Februar wurden die winterlichen Essensvorräte immer knapper, der „Schmalhans“ wurde zum „Küchenmeister“. Da traf es sich gut, dass die Kirche dem Nahrungsmangel mit dem Fasten-Appell einen religiös/spirituellen Anstrich gab. Heutzutage rufen die Pfarren da und dort noch zu „Fastenessen“ auf, die als Solidaritätsaktion für Projekte in der Dritten Welt gedacht sind.

Statt Sonntagsbraten gibt es gegen Spenden Eintopf-Verpflegung.

Das Fasten kannten nicht nur die Katholiken, sondern auch die Protestanten. Die Fastenzeit hieß und heißt bei ihnen „Passionszeit“. 40 Tage dauert die Fastenzeit auch in der orthodoxen Ostkirche. Fleischgenuss ist während der Fastenzeit, dafür werden viel Milch, Käse und Eier konsumiert.

Im Islam gibt es den Fastenmonat Ramadan, der den Gläubigen Essen und Trinken während der Tageszeit verbietet. In der Nacht kann dann wieder zugelangt werden. Und im Gegensatz zu vielen Christen halten sich die islamischen Gläubigen zumeist daran.



Fotos: Lily Schön

Fabelhafter Kinderfasching

Unbestritten ist, dass der Kinderfasching in unserer Gemeinde ein wahres Highlight im Faschingsjahr ist. Dafür sorgen auch heuer hunderte Prinzessinnen, Ritter und Cowboys die gemeinsam mit Bürgermeister Werner

Baumann das wohl bunteste Fest des Jahres feierten.



hoeflechner (5)

Mission (Im)Possible

Traditionell zu Jahresbeginn lädt die Tanzschule "Let's dance" unter der Leitung von Lily Schön zu einer schillernden Ballnacht in die Stocksporthalle Neuseiersberg ein. Unter dem Titel (Im)

Possible wurde heuer besonders ausgiebig getanzt und gefeiert. Eine Fortsetzung gibt es im nächsten Jahr wenn die Tanzschule Let's dance zum Fest der Tanzfreunde lädt.

Toller Erfolg: Feuerwehrball 2019

Am 2. Februar luden die Florianijünger der FF Seiersberg rund um Feuerwehr-Chef Roland Mühl zu einer stimmungsvollen Ballnacht die wunderschön dekorierte KUSS Halle. Hunderte Fest-

gäste folgten der Einladung der Firefighter die erneut ihr Veranstaltungsgeschick unter Beweis stellten. Eine Fortsetzung ist jedenfalls für 2020 geplant, zuvor bietet das Florianifest jede Menge Grund zum Feiern.



Fotos: Markus Ottitsch/FF Seiersberg

Die Ideale Geschenksidee für Feinschmecker: Der Genuss10er

Eine schmackhafte Geschenksidee gefällig? Wie wäre es mit einem Genuss-Gutschein. Der Genuss 10er bietet nicht nur Schmackhaftes für den Beschenkten, sondern auch einen 10%igen Kostenvorteil für den Käufer. Denn wer im Gemeindeamt einen Genuss10er im Wert von €10,- zum Einlösen bei den Direktvermarktern in Seiersberg-Pirka kauft, zahlt dafür lediglich 9 Euro. Das schmeckt nicht nur gut, sondern ist auch schlaul!



Gemeinde

ZWEITÄGIGE JOBMESSE AM FLUGHAFEN GRAZ

Berufsinfomesse am 1.+2. März

Am 1. und 2. März 2019 findet am Flughafen Graz wieder eine eigenständige Berufsinfomesse statt. "Check-in Deine berufliche Zukunft" ist der Titel der zweitägigen Veranstaltung, die vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Mittel des Regionalressorts des Landes Steiermark unterstützt wird. Besonders SchülerInnen der 8. und 9.

Schulstufe, Lehrstellensuchende, Eltern und Erziehungsberechtigte sowie an Aus- und Weiterbildung interessierte Personen sind eingeladen, sich am Flughafen Graz über das vielseitige Aus- und Weiterbildungsangebot in der Region zu informieren. Zu den Ausstellern zählen Unternehmen aus den GU6-Gemeinden, Schulen sowie Beratungsstellen im Bildungs- und Ausbildungsbereich. Eintritt frei.

SC SEIERSBERG

Sportverein sucht neuen Platzwart

Der SC Shoppingcity Seiersberg sucht mit sofortiger Wirkung einen neuen Platzwart. Informationen und Details erhalten Sie direkt bei Obmann Karl Krenn unter 0664/344 73 84



Fotos: Shutterstock



Die Gemeinde Seiersberg-Pirka erfüllt die traurige Pflicht bekannt zu geben, dass Herr

Konrad Heinz Schirgi

ehem. Gemeinderat der Gemeinde Seiersberg (1975 - 2005)

am 11. Februar 2019, nach kurzer, schwerer Krankheit im 79. Lebensjahr verstorben ist.

Als Menschenfreund bekannt, handelte er stets mit Augenmaß und Weitblick, wenn es darum ging im Wohl der Gemeinschaft zu agieren.

Was bleibt ist die wertschätzende Erinnerung und Verbundenheit bis zum Wiedersehen.

Der Bürgermeister



Die Gemeinde Seiersberg-Pirka erfüllt die traurige Pflicht bekannt zu geben, dass Frau

Erika Tropper

ehem. Gemeinderätin der Gemeinde Pirka am 16. Februar 2019 im 83. Lebensjahr verstorben ist.

Frau Tropper hat sich durch ihre langjährigen engagierten Einsatz für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein bleibendes Andenken erworben.

Was bleibt ist die wertschätzende Erinnerung und Verbundenheit bis zum Wiedersehen.

Der Bürgermeister

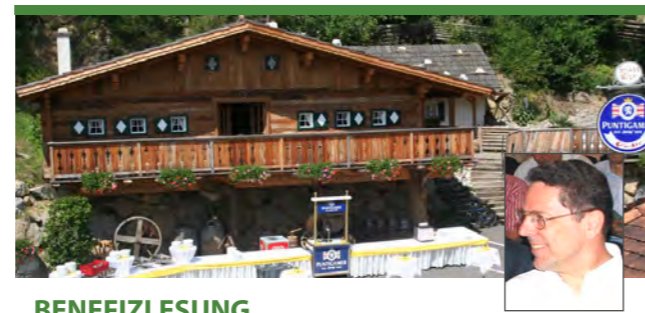


Foto: Ferdl / Leitgeb

BENEFIZLESUNG

Prof. Norbert Leitgeb

Donnerstag Ort: Ferdl's Almhütte
14.3. Eintritt: VVKE 10,- ABK: 12,-
ab 19:00 Uhr Karten: Gemeindeamt Seiersberg-Pirka

Intensives abwechslungsreiches Training zu flotter Musik, Ganzkörperwork-out (Body-Styling), bei dem vor allem Bauch, Beine, Po im Vordergrund stehen. Intervalltraining (Fat-Burn) zur Verbesserung der Ausdauer, Fettverbrennung und Muskelaufbau unter Berücksichtigung der Wirbelsäule mit abschließendem Stretching.



Foto: KK

KABARETT HIGHLIGHT

Kaufmann/Herberstein "Beziehungsweise"

Dienstag Ort: KUSS Halle Seiersberg-Pirka
18.5. Eintritt: VVKE 17,- ABK: 19,-
20:00 Uhr Karten: Gemeindeamt Seiersberg-Pirka

Das beliebte Kabarett-Duo aus unserer Gemeinde gastiert am 18. Mai 2019 ab 20:00 Uhr mit ihrem brandneuen Programm "Beziehungsweise" in der KUSS Halle Seiersberg-Pirka. Informationen erhalten Sie direkt bei Kulturreferenten Hannes Sticker unter 0664/ 83 08 404.

HIER SIND SIE RICHTIG

Komödie von Marc Camoletti



Deutscher Theaterverlag GmbH

Premiere
29. März 2019 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen:
30.3., 5.4., 6.4., 12.4., und 13.4. 2019
KUSS-Halle Seiersberg jeweils 19.30 Uhr

Tickets: 0664/49 47 460

www.im-team-theater.at

Veranstaltungskalender Seiersberg-Pirka

Di.	05. März 2019 Ort: Dorfplatz Pirka	- 14:00 Uhr	Maskenrummel Veranst: Dorfgemeinschaft Pirka	Info: Herbert Fischer 0699/10 15 65 06
Mi.	06. März 2019 Ort: Zoisl's Heuriger	- 14:30 Uhr	Mitgliederversammlung mit Heringschmaus Veranst: Pensionisten Pirka-Windorf	Info: Wolfgang Schoenlieb 0664/40 32 540
Mi.	13. März 2019 Ort: Pfarrkirche Straßgang	- 19:00 Uhr	500 Jahre Schutzmantelmadonna Mitwirkende: Singkreis Gedersberg	Info: Elisabeth Goldberger 0699/17 25 27 00
Do.	14. März 2019 Ort: Ferlds Almhütte	- 19:00 Uhr	Benefiz-Lesung Prof. Nobert Leitgeb Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: Hannes Sticker 0664/83 08 404
Fr.	29. März 2019 Ort: KUSS Halle Seiersberg	- 19:30 Uhr	Premiere: Hier bin ich richtig! Veranst: Im Team Theater	Info: Sylvia Maier 0664/49 47460
Sa.	30. März 2019 Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg		Stockturnier des ESV Neuseiersberg Veranst: ESV Neuseiersberg	Info: Josef Peitler 0664/31 22 211
Sa.	30. März 2019 Ort: KUSS Halle Seiersberg	- 19:30 Uhr	Hier bin ich richtig! Veranst: Im Team Theater	Info: Sylvia Maier 0664/49 47460
Fr.	05. April 2019 Ort: KUSS Halle Seiersberg	- 19:30 Uhr	Hier bin ich richtig! Veranst: Im Team Theater	Info: Sylvia Maier 0664/49 47460
Sa.	06. April 2019 Ort: Stockhalle des ESV Alte Maut	- 14:00 Uhr	Osterbasteln mit den SPÖ Frauen Veranst: SPÖ Frauen	Info: Monika Krobatschek 0664/88 40 39 77
Sa.	06. April 2019 Ort: KUSS Halle Seiersberg	- 19:30 Uhr	Hier bin ich richtig! Veranst: Im Team Theater	Info: Sylvia Maier 0664/49 47460
So.	07. April 2019 Ort: Stockhalle des ESV Alte Maut	- 14:00 Uhr	Stockturnier des ESV Alte Maut Seiersberg Veranst: ESV Alte Maut Seiersberg	Info: Peter Ehgartner 0664/35 54 612
So.	07. April 2019 Ort: Pfarre Graz Strassgang	- 18:00 Uhr	Passionskonzert Veranst: Cantichorum	Info: Isabella Moser-Pein 0664/53 08 104
Do.	11. April - 14.04.2019 Abf.: Gemeindeamt		Musikreise der Pensionisten nach Krk Veranst: Pensionisten Seiersberg	Info: Rudi Faßwald 0664/13 38 624
Fr.	12. April 2019 Ort: KUSS Halle Seiersberg	- 19:30 Uhr	Hier bin ich richtig! Veranst: Im Team Theater	Info: Sylvia Maier 0664/49 47460
Sa.	13. April 2019 Start: 9:00 Uhr FF Windorf & ASZ	- 09:00 Uhr	Flurreinigung der Gemeinde Veranst: Umweltausschuss	Info: Silvia Glatz 0664/49 47460
Sa.	13. April 2019 Ort: KUSS Halle Seiersberg	- 19:30 Uhr	Hier bin ich richtig! Veranst: Im Team Theater	Info: Sylvia Maier 0664/49 47460
Mi.	17. April - 19.04.2019 Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg		Marke Münze Veranst: Pensionisten Seiersberg	Info: Rudi Faßwald 0664/13 38 624
Sa.	20. April 2019	ab 09:30 Uhr	Ostern 2019 - Karsamstag Fleischweihen Ort: Gemeindegebiet - Details in kommender Ausgabe	Info: Pfarren
		15:00 Uhr	Ostereiersuche im Gemeindewald Ort: Gemeindewald	Info: Magdalena Schlachter, 0664 63 46 367 Veranst.: Sozialausschuss der Gemeinde
		19:00 Uhr	Osterfeuer Ort: Schmidbauerweg	Info: Jakob Kirchberger Veranst.: Landjugend Graz-Südwest

So.	21. April 2019 Ort: Windorfer Teiche		Ostereieruche - Ostersonntag Veranst: Natur- und Sportfischerei-Verein Pirka-Windorf	Info: Philipp Hribar 0664/91 29 344
Sa.	27. April 2019 Ort: Asphaltanlage Windorf	08:00 Uhr	Dorfturnier - ESV Eisblume Windorf Veranst: ESV Eisblume Windorf	Info: Johann Christöfl 0676/3203464
Di.	30. April 2019 Ort: Haushamerplatz	18:00 Uhr	Maibaumaufstellen Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: Hannes Sticker 0664/83 08 404
Di.	30. April 2019 Ort: Halle ESV Alte Maut	19:00 Uhr	Tanz in den Mai Veranst: Karlheinz Ploder	Info: Karlheinz Ploder 0699/10 00 45 42
Mi.	01.05 - 04.05. 2019 Abf.: VS Seiersberg		Radwandertage der Naturfreunde in Porec Veranst: Naturfreunde Seiersberg-Pirka	Info: Herbert Grabner 0316/ 25 38 32
Di.	01. Mai 2019 Ort: Dorfplatz Windorf		Maibaumaufstellen Veranst: Windorfer Dorfgemeinschaft	Info: Josef Fuchs 0676/ 61 46 925
So.	05. Mai 2019 Ort: Florianiberg		Florianibergfest Veranst: FF Seiersberg	Info: Peter Nehl 0664/23 71 434
Do.	09. Mai 2019 Ort: noch offen		Muttertagsausflug der Pensionisten Pirka-Wind. Veranst: Pensionisten Pirka-Windorf	Info: Wolfgang Schoenlieb 0664/40 32 54
Fr.	10. Mai 2019 Ort: KUSS Halle	15:00 Uhr	Muttertagsfeier Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: Hannes Sticker 0664/83 08 404
Sa.	18.05 - 04.05. 2019 Abf.: Gemeinde		Radwandertage der Naturfreunde in Porec Veranst: Naturfreunde Seiersberg-Pirka	Info: Herbert Grabner 0316/ 25 38 32
Sa.	18. Mai 2019 Ort: KUSS Halle	20:00 Uhr	Kaufmann/Herberstein Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: Hannes Sticker 0664/83 08 404
So.	26. Mai 2019 Ort: Asphaltanlage Windorf	07:00 Uhr	Fetzenmarkt Veranst: ESV Eisblume Windorf	Info: Johann Christöfl 0676/3203464
So.	26. Mai 2019 Abf.: Gemeinde		Frühjahrs-Wanderausflug Veranst: Naturfreunde Seiersberg-Pirka	Info: Herbert Grabner 0316/28 21 11 32
So.	26. Mai 2019 Ort: Dorfplatz Pirka	10:00 Uhr	ORF Steiermark Frühschoppen Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: Gemeinde 0316/28 21 11 32
Do.	30. Mai 2019 Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	10:00 Uhr	Stockturnier ASKÖ Veranst: ESV ASKÖ Seiersberg	Info: Manfred Hoinik 0699/12 15 50 13
Do.	30. Mai 2019 Ort: DeLaTour Schule	10:00 Uhr	Eröffnung Wanderausstellung Veranst: Sofa	Info: Ulrike Leitner 0664/ 88 52 49 98
Di.	11.06. - 14.06.2019 Abf.: Gemeindeamt		Wanderreise Istrien Veranst: Naturfreunde Seiersberg-pirka	Info: Herbert Grabner 0316/ 25 38 32
Fr.	14. Juni 2019 Ort: Jugendzentrum Seiersberg	10:00 Uhr	Sommerfest der Szene Seiersberg Veranst: Naturfreunde Seiersberg-pirka	Info: Ulrike Leitner 0664/ 88 52 49 98
Sa.	15. Juni 2019 Ort: Stockhalle des ESV Alte Maut		Dorfturnier des ESV Alte Maut Seiersberg Veranst: ESV Alte Maut Seiersberg	Info: Peter Ehgartner 0664/35 54 612
Sa.	15. Juni 2019 Ort: KUSS Halle		Ballettaufführung Baumgartner Veranst: Frau Weiß-Baumgartner	Info: Frau Weiß-Baumgartner
Di.	23. Juni 2019 Ort: Fam. Propst	11:00 Uhr	Musik & Kabarett am Bauernhof 3.0 Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	Info: Hannes Sticker 0664/83 08 404

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Sa. 02.03. & So. 03.03.2019
Dr. Christine Wohlfahrt
0316 24 25 11

Sa. 09.03. & So. 10.03.2019
Dr. Elke Kastl
0316 24 25 11

Sa. 16.03. & So. 17.03.2019
Dr. Christine Stauber
0316 29 70 52

Sa. 23.03. & So. 24.03.2019
Dr. Walter Leitner
0316 29 11 48

AN WOCHENENDEN- UND FEIERTAGEN

Ärzte-Bereitschaftsdienst unter 0316 141 erreichbar

Der Bereitschaftsdienst kann am Wochenende von Samstag 07:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr in Anspruch genommen werden. Der Feiertagsbereitschaftsdienst beginnt um 19:00 Uhr des dem Feiertag vorangehenden Tages und endet um 07:00 Uhr des dem Fei-

ertag folgenden Tages. Er ist ausschließlich für medizinische Notsituationen vorgesehen, die keinen Aufschub der ärztlichen Betreuung bis zum Ordinationsbeginn Ihres Hausarztes möglich machen und die keiner Intervention durch den Notarzt bedürfen.

Notrufnummern

Ärztenotdienst (Seiersberg-Pirka, Feldkirchen b. Graz)	03136 / 141
Apothekenruf	14 55
Rettung - Notruf	144
Rettung - Krankentransporte	14 8 44
Polizei (Inspektion Seiersberg-Pirka)	059133 / 6 130
Feuerwehr (Florian Graz-Umgebung)	03133 / 122
Steirische Gas-Wärme (Bereitschaft)	0664 / 61 61 265
Ordnungswache	0664/ 85 70 132
Bereitschaftsdienst (Wasserwerk Seiersberg-Pirka)	0664 / 83 08 400
Ganztagschule (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
Beratungszentrum SOFA	0316 / 25 55 05
Senioren Tageszentrum	0316 / 28 65 29

Trauungstermine in Seiersberg-Pirka

Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg-Pirka unter 0316 28 21 11 und auf der Gemeindehomepage www.gemeindekurier.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka; Redaktion u. verantwortlich im Sinne d. Mediengesetzes: Bürgermeister Werner Baumann (Seiersberg-Pirka); Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Feldkirchner Str. 21, 8054, Bildquellen: Diverse, shutterstock (3), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck: Druckerei Moser, Zustellung: Gemeindebedienstete

Termine / Öffnungszeiten

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11-31.

Bürgerservice & Standesamt 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka,
Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do	von 07.00 - 15.00 Uhr
Di	von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr	von 07.00 - 11.00 Uhr

ASZ 0316 / 28 21 11 55

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags	von 7:15 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 7:15 - 12.00 Uhr
jeden ersten Sa im Monat	von 7:15 - 12.00 Uhr

Anwaltliche Beratung 0316 / 22 59 55

durch KAPP & Partner
im Büro Tourismusverband
Details auf Anfrage

Notarielle Rechtsberatung Sprengel Seiersberg

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im
Einsatzgebäude Seiersberg-Pirka

jeden Dienstag	von 14:00 - 18:00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16:00 - 18:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

Notarielle Rechtsberatung Sprengel Pirka

durch Notar Mag. Robert Esposito
Hauptstr. 147, 8141 Premstätten

Montag - Donnerstag	von 09:00 - 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 - 16:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 03136 / 55 6 53

Bauberatung 0316 / 28 21 11 41

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Dienstag, 12.03.2019	von 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, 09.04.2019	von 15:00 - 18:00 Uhr

Steuerberatung 0316 / 28 21 11

Wirtschaftsprüfer u. Steuerberater Ing. Mag. Wallner,
Petersbergenstr. 7, 8042 Graz,
Tel.: 47 35 00, FIDAS Graz Steuerberatung

jeden ersten Di im Monat	von 16:00 - 18:00 Uhr
--------------------------	-----------------------

im Erdgeschoß des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka

Steuerberatung 0316 / 28 25 20

Wirtschaftstreuhänder, Steuerberater,
Mag. Walter Gusel

Feldkirchner Straße 13, 8054 Seiersberg-Pirka
Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr, Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Bücherei 28 15 44 83

Volksschule Seiersberg

jeden Di, Do	von 12.00 - 18.00 Uhr
--------------	-----------------------